

Schall - Schall erzeugen
Variation Einheit 2.1: Musikinstrumente basteln
Unterrichtsverlauf in Schritten

Geplante Unterrichtszeit für diese Einheit: 70 - 90 min.

1. Schritt: Instrumente erraten

- SS sitzen mit geschlossenen Augen im Stuhlkreis.
- Die Lehrkraft spielt der Reihe nach jedes der gebastelten Instrumente einzeln an. Nach jedem Instrument öffnen die SS die Augen, beschreiben, was sie gehört haben und versuchen das dazu passende Instrument zu erraten. Dabei schadet es nicht, wenn die Kinder die Plakate bereits vorher - beispielsweise in der Vorviertelstunde - betrachtet haben und die Instrumente kennen. Ganz im Gegenteil freuen sie sich dann, dass sie gleich wissen, welches Instrument gerade angespielt wurde.
- Zielangabe: "Wir bauen Musikinstrumente"

2. Schritt: Vorstellen der Stationen

- Vorstellen der Stationen und der Bastelanleitungen mit Hilfe der Plakate
- Hinweis auf den Umgang mit Hammer und Bastelmesser
- Folgende Stationen stehen für die Kinder zur Auswahl:
 - Station 1: Brummende Hummel
 - Station 2: Flaschenxylophon
 - Station 3: Trompete
 - Station 4: Blechtrommeln
 - Station 5: Rasseln
 - Station 6: Verzierstation
- Kurze Besprechung der einzelnen Bastelanleitungen
Die Anleitungen sind zur Erleichterung des Bastelns ausführlich mit unterstützenden Zeichnungen gestaltet.

3. Schritt: Basteln der Instrumente

- Die SS basteln nach Anleitung eines der Instrumente.
- Achtung: Genügend Zeit einplanen!
- Differenzierung: schnelle SS (Rasseln und Trommeln lassen sich am raschesten basteln), arbeiten mit den AA auf den Plakaten oder verzieren ihre Instrumente mit Geschenkpapier o.ä.
- Aufräumen der Tische

Hinweis:

Die Kinder erfahren beim Basteln der Instrumente automatisch, dass Veränderungen am Material auch Veränderungen der Tonhöhe und Klangfarbe hervorruft. Auf die theoretischen Hintergründe dieser Veränderungen sollte der Lehrer hier aber nicht weiter eingehen. Das Thema "Verändern der Tonhöhe" wird im Bereich 3.1. "Schallentstehung", Einheit 3.1.2 behandelt.

4. Schritt: Präsentation der Ergebnisse

- Sammlung im Stuhlkreis (nach Instrumentgruppen geordnet),
Vorstellung der Instrumente, Beschreibung des Klanges des Instrumentes,
ggfs. Bericht über Schwierigkeiten beim Basteln

5. Schritt: Musikalische Untermalung einer Geschichte

- Untermalung einer Geschichte mit Hilfe der gebastelten Instrumente
- zusätzlicher Einsatz von Stimme und Körperperkussion

Besonders geeignet zum Untermalen sind Gedichte, Kurzfassungen bekannter Märchen oder auch selbsterfundene Klanggeschichten beispielsweise über das morgendliche Aufstehen.

- Beispieltext: "Der Wind" von Josef Guggenmos
- Vorlesen der Geschichte
- SS entscheiden sich, welche Instrumente sie verwenden wollen, um die in der Geschichte vorkommenden Geräusche darzustellen.
- Notation der Geräusche in der richtigen Reihenfolge an der Tafel
Je nachdem, welche Instrumente bei den Geräuschen verwendet werden, hängen die Kinder die dazugehörenden Zahlkarten darunter. Jede Zahl entspricht dabei ihrer Stationsnummer und bezeichnet eine Instrumentengruppe. Die Karten mit dem Bild Mund bzw. Hand stehen für Stimme und Körperperkussion.
- Erneutes Vorlesen der Geschichte
- SS spielen dazu an den entsprechenden Stellen ihre Instrumente.
Zur Hilfe können SS an der Tafel sehen, wann welche Geräusche und damit welche Instrumente eingesetzt werden sollen. Am Anfang und Schluss der Geschichte können alle Instrumente verwendet werden, sozusagen als "Ouvertüre" und "Finale".
- Gesten, die den gemeinsame Einsatz und das gemeinsame Ende verdeutlichen, erleichtern die Organisation und das Gelingen.